[**innovation@school**](mailto:Innovation@school) **Ideenwettbewerb für AHS, BHS und BMS**

## **ANMELDUNG**

Die vollständig ausgefüllten Unterlagen   
senden Sie bitte per Post, per Mail bzw. per Fax an:

**Volkswirtschaftliche Gesellschaft Kärnten**

Ing. Mag. Herwig Draxler

Europaplatz 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee

Tel.: 05 90 90 4 - 770

Fax: 05 90 90 4 - 794

innovationschool@wkk.or.at

www.vgk.at

**Anschrift (Schulbezeichnung inkl. vollständiger Adressdaten):**

Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Villach

Tschinowitscher Weg 5

9500 Villach

**Namen (Projektteam – Namen der Schüler/innen mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse):**

Christoph Santner, 0677 18628900, [christoph\_santner@gmx.at](mailto:christoph_santner@gmx.at)

Fabian Stadtschreiber, 0650 2603415, [fabian.stadtschreiber@hotmail.com](mailto:fabian.stadtschreiber@hotmail.com)

**Name des/der Projektleiter/in (= Name des/der Lehrers/in = Verantwortliche/r / Koordinator für die gesamte Projektgemeinschaft):**

Prof. Karl-Heinz Eder

Prof. Ludwig Reichmann

**Telefon bzw. Mobiltelefon (Projektleiter/in):**

Telefonnummer der Schule:

04242 37061-0

**E-Mail (Projektleiter/in):**

[karl-heinz.eder@htl-villach.at](mailto:karl-heinz.eder@htl-villach.at)

[ludwig.reichmann@htl-villach.at](mailto:ludwig.reichmann@htl-villach.at)

**Kooperationspartner (falls vorhanden) mit Adresse und Ansprechpartner/in (Telefonnummer, E-Mailadresse):**

**Schwerpunkt der Projektidee und Bezeichnung der Kategorie (siehe Ausschreibungstext):**

IKT-Informations- und Kommunikationstechnik

Tourismus

# **Bezeichnung der Projektidee (Projektname bitte kurz halten):**

Cloudbasierte Schadensmeldungen für Immobilien

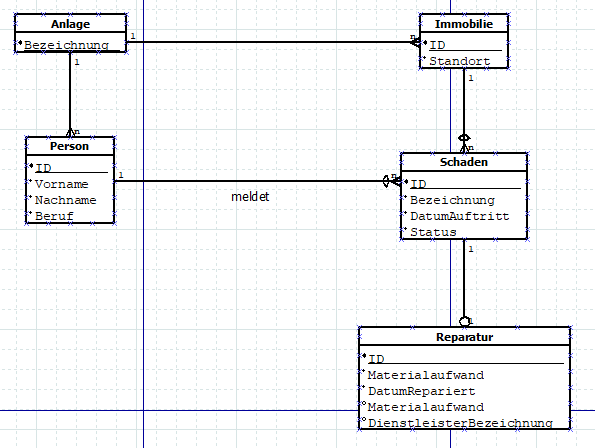
[innovation@school](mailto:innovation@school)

Die ProjektnehmerInnen werden gebeten, auf den folgenden Seiten die Beschreibung ihrer Projektidee zu erstellen. Nachfolgende Punkte (1 bis 4) müssen dabei eindeutig erläutert werden. Bei technischen Projekten muss zum besseren Verständnis für die Kommissionsmitglieder Punkt 5 ausgefüllt werden.

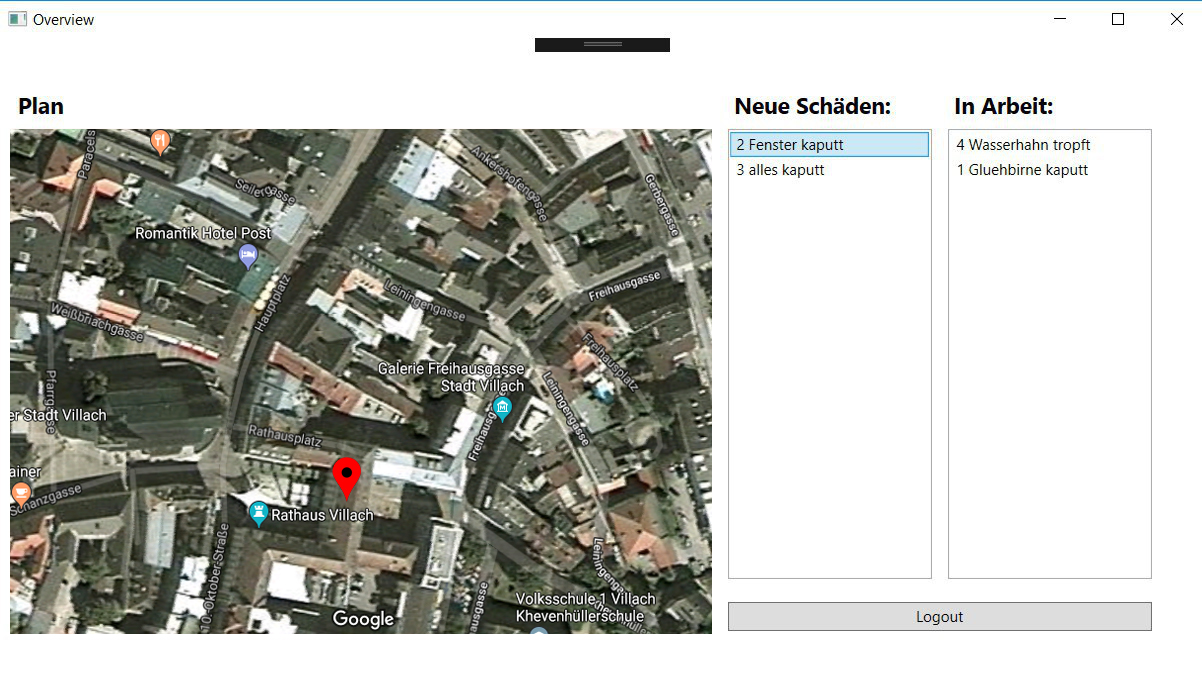
|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1. | Problembeschreibung (Aussagekräftige Erörterung des Problems) | In Mietwohnungen , - Häusern sowie Wohnbaugenossenschaften, Apartments, Almhütten und Hotelzimmer im Tourismus, treten oft Schäden auf, für deren Behebung der Vermieter zuständig ist. Für Mieter ist es oft sehr umständlich, den Schaden beim Vermieter oder der zuständigen Hausverwaltung zu melden. Dies können Mieter bzw. Touristen nun einfacher und schneller per Web-App zentral über eine Cloud erledigen.  Den gleichen Sachverhalt könnte man z.B. auch auf große Hotels beziehen: Reinigungspersonal (kommt regelmäßig am jeweiligen Areal herum) könnte per App einen Schaden an die Haustechnik melden. Somit könnte dieser bestenfalls behoben werden bevor ein Gast sich dadurch gestört fühlt. |
| 2. | Beschreibung der Projektidee (Module, Lösungsansätze etc.) | Per Web-App oder mobiler App kann eine Schadensmeldung abgegeben werden und Fotos hochgeladen werden. Dazu muss die betroffene Immobilie ausgewählt und der Schaden beschrieben werden.  Schäden lassen sich auf einer Karte nach aktuellem Stand darstellen. Sowohl offene als auch behobene Schäden.  Auf einem C# Client werden alle Immobilien auf einer Karte dargestellt. Daneben befinden sich zwei Listen: offene Schäden und Schäden die gerade behoben werden.  Der Anwender des Clients sieht also alle Schäden und kann auch Aufträge zu Behebungen geben.  Er kann dann anschließend den Status des jeweiligen Schadens auf „behoben“ setzen und eingeben, welcher finanzielle Aufwand zur Behebung notwendig war. Zudem kann ein Foto der Rechnung des jeweiligen Dienstleisters (z.B. Installateur) gleich mitgespeichert werden.  Auf einem Java Client werden alle behobenen Schäden mit dem jeweiligen Aufwand und der zugehörigen Rechnung dargestellt und können in der Buchhaltung berücksichtigt werden.  Kurz zusammengefasst kann man also sagen, dass der Schadensmelder bzw. die Schadensmelderin die Android-App benutzt, beispielsweise die Hausverwaltungen, Tourismusverwalten die gemeinsame Plattform in der Cloud verwenden.  Schnittstellen zu bestehenden Rechnung- und Buchungssystem sollen unterstützt werden. |
| 3. | Beschreibung der Innovation (Was ist einzigartig?) | Schadensmeldungen können sehr effizient erstellt und gemeldet und verwaltete werden. Die zuständige Instanz (z.B. die Hausverwaltung, Tourismusverwaltung, Immobilienverwaltung) bekommt alle Schäden übersichtlich dargestellt und kann Aufträge zu deren Behebung an Dritte vergeben bis hin zur Behebung bis inklusive Rechnung. Zusätzlich wird die Kommunikation zur Buchhaltung erleichtert. Insgesamt wird der Prozess von der Schadensmeldung bis zur Behebung von diesem beschleunigt.  (Versicherungen)  Wir bieten diese Software  Dieses System lässt sich im Form von Software als Service als Kärntner Startup Unternehmen anbieten. |
| 4. | Stand der Technik/Normen | Verwendet werden: C#, Java, eine Oracle Datenbank zur Speicherung, Oracle Spatial, Android und ein NodeJS Server zur Datenbereitstellung zentrale Datenbanken, moderne platformunabgängige Weboberflächen, moderne mobile Systeme wie Smartphones oder Tablets. |
| 5. | Erwarteter Nutzen für den Projektpartner aus der Wirtschaft | Steigerung der Kundenzufriedenheit (Mieter, Gäste) und Beschleunigung der Vorgänge. |
| 6. | Erwarteter Nutzen für die Schule | Positiver Eindruck der Öffentlichkeit im Falle einer Prämierung des Projekts.  Im Falle eines erfolgreichen Startups. |

**7.** **Bei technischen Projekten ist für die Kommission zum besseren Verständnis eine graphische bzw. technische Darstellung (Bilder, Skizzen, etc.) des Projektes erforderlich!**

Entwurf Datenmodell:

­­

Entwurf Oberfläche Client:



Google Maps